

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirats Schweinsberg

Sitzungstermin: Mittwoch 16.10.2024

Sitzungsbeginn: 20.00 Uhr

Sitzungsende: 21.20 Uhr

Anwesenheitsliste im Anhang und wird Bestandteil des Protokolls

Entschuldigt: Stephanie Lütt
Thomas Ziegler

Besucher/ Zuhörer: 2

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Der Ortsvorsteher Reinhard Estor begrüßt, um 20.00Uhr alle Ortsbeiratsmitglieder Zuhörer und beglückwünscht Thomas Berle zur Wahl zum Stadtverordneten. Genesungswünsche gehen raus an Stephanie Lütt.

TOP 2 **Projekt Nahwärme**
hier: aktueller Stand und Entscheidung bzgl. Projektfortführung

Herr Estor beginnt mit einem Rückblick zum Projekt der Nahwärme:

- Machbarkeitsstudie,
- Bürgerversammlung,
- 115 Teilnehmer zum Starten,
- Stand 30.6.2024 = 80 Beitrittserklärungen,
- persönliches Anschreiben der Beteiligten.

Der Aktuelle Stand zum 16.10.2024 sind 88 Erklärungen, zwingend erforderlich sind 115 Mitglieder, aufgrund der geographischen Lage benötigt Schweinsberg ein langes Netz, um die Wärmedichte der Förderrichtlinien zu erfüllen. Somit fehlen noch 27 Beitrittserklärungen, um die günstigen Kreditkonditionen der KfW zu sichern.

Die Rückmeldung des persönlichen Schreibens über die Abfrage zum Engagement in der Genossenschaft war mäßig; von 80 Anschreiben wurden 26 beantwortet.

Frage, Feedback und Ideen-Sammlung in die Runde: Wie kann das Projekt wirtschaftlich, personell und praktisch noch realisiert werden?

Im Neubaugebiet Feldwiesen II kam die Idee der erneuerbaren Energie-Quelle zu spät. Die Mehrzahl der Bauvorhaben sind bereits fest geplant. Fehlende Transparenz gegenüber der Gemeinde in Bezug auf Kosten und Verwendung der Gelder. Fehlende Informationen und Beispiele zur bewährten, innovativen und praktischen Umsetzung der Flusswasser Wärmepumpe.

Genossenschaftlicher Gedanke ist nicht gesetzt im Ort, „zusammen günstiger/ stärker als alleine“.

Unser Fazit, unter diesen Umständen ist das Projekt aktuell nicht realisierbar.

Der gemeinsame Tenor der Ortsbeiratsmitglieder ist aber, weiterhin an diesem Projekt festzuhalten. Der Ortsbeirat setzt nochmals einen Infobrief für die Gemeinde auf, in dem um Mitwirkung geworben wird. Weitere Zusatzveranstaltungen für Interessierte sollen angeboten werden. Zudem soll sich eine Arbeitsgruppe aus der Gemeinde zusammenfinden, um das Projekt noch intensiver aufzuarbeiten.

Aufgrund von nicht vorhandenen Mitteln können wir als Ortsbeirat nicht das Büro beauftragen. Die Machbarkeitsstudie ist mit der Präsentation im Mai abgeschlossen.

Von der Stadt wurden keine Mittel für einen Auftrag freigegeben.

3. Anträge und Wünsche an die Verwaltung

3.1 Notstromaggregat

Die Verwaltung wird um eine Sachstandsmitteilung gebeten in Bezug auf die Beschaffung des Notstromaggregats für das Hebewerk Schweinsberg.

4. Mitteilungen

4.1 Neubaugebiet Feldwiesen II

Im September und November 2023 wurden 2 Bauplätze verkauft. Der Verkauf erfolgte ohne Information bzw. Beschluss des Ortsbeirat Schweinsberg. Die Information bzgl. des Magistratsbeschlusses wurde schriftlich per 10.10.24 nachgeholt.

Es stehen nun nur noch 4 erschlossene Bauplätze für den Verkauf zur Verfügung.

Derzeit sind noch 8 weitere mögliche Bauplätze nicht erschlossen. Für deren Erschließung sollten bereits Haushaltsmittel zur Verfügung stehen.

4.2 Backhaus

Das Backhaus Schweinsberg, im ehemaligen Besitz der Stadt Stadtallendorf, wurde für einen vierstelligen Betrag an die derzeitige Mieterin verkauft.

Der Verkauf erfolgte ohne Anhörung und ohne Zustimmung des Ortsbeirates, trotz Beteiligungsgebot der Ortsbeiräte gem. der Hessischen Gemeindeordnung.

Hier sei vermerkt, dass ein Schweinsberger Verein schriftliches Interesse an dem historischen Objekt für ein gemeinnütziges Projekt bekundet hatte.

4.3 Baumurnengrabfeld

Ein neues Baumurnengrabfeld unter dem Altbaumbestand ist nach intensiven Bemühungen der Friedhofscommission umgesetzt und damit für die nächsten 3 - 4 Jahre eine Kapazitätsreserve für Baumurnenbestattungen auf dem Friedhof Schweinsberg geschaffen worden.

Doppelurnengräber, wie dieses auf allen anderen Baumurnengrabfeldern der Stadt Stadtallendorf möglich ist, können aufgrund des Wurzelwerkes unter dem Altbaumbestand in Schweinsberg bis auf weiteres nicht realisiert werden.

Im Bereich des Grabkammerfeldes stehen derzeit noch folgende Kapazitäten zur Verfügung:

- Einzelgrabkammer 4 von ursprünglich 12
- Doppelgrabkammern 7 von ursprünglich 19

Im Rahmen von Haushaltsmittelanforderungen ist spätestens für das Jahr 2026 eine Mittelanforderung erforderlich. Unter negativen Umständen besteht bereits früherer Umsetzungsbedarf.

4.4 Barrierefreie Bushaltestellen

Zwei barrierefreie Bushaltestellen werden bis zum Jahresende 2024 in Schweinsberg realisiert.

1. Beidseitig Weidenhausen (vor Biohof Metz) Fahrbahnverengung um ca. 25 cm wird dieses zur Folge haben
2. Einseitig vor Grundschule mit Wetterschutz und Sitzgelegenheit

4.5 Bahnübergang „Auf dem Damm“

Von 38 angeschriebenen Planungsbüros Planung Bahnübergang „Auf dem Damm“ haben 16 reagiert und wegen Vollausslastung eine Auftragsübernahme abgelehnt. Vom Rest gab es kein Feedback.

4.6 Stand für 2024 bewilligte Haushaltsmittel Schweinsberg Stand 21.08.2024

FW Schweinsberg € 15.000 (HH-Rest)	verausgabt € 5377,71
FW Schweinsberg Fahrzeuge € 160.000 (HH-Rest)	verausgabt € 138.263,70
Erwerb Grundstücke € 5.000	verausgabt € 0
Spielplatz auf der Höhe € 50.000	verausgabt € 40.000
Hebeanlage € 70.000	verausgabt € 5331,20
Sportstätte € 19.000 HH-Rest Zisterne	verausgabt € 0
Sportstätte € 80.000 Einfriedung	verausgabt € 0
Sportplatz	
Friedhof € 2.000 Investitionen	verausgabt ca. € 1.200
Friedhof € 3.000 Baumaßnahmen	verausgabt € 0

4.7 Einwohnerzahlen Schweinsberg

Einwohner Schweinsberg Stand 30.06.24:
1169 (570m/599w)
davon Ausländer 172 (87m/85w)
3 Neugeborene (1m/2w) 1. Halbjahr 2024

TOP 5 Verschiedenes

5.1 Volkstrauertag

Einladung zum Volkstrauertrag 17.11.2024 zur Kranzniederlegung am Friedhof

5.2 Jahresabschluss Ortsbeirat

Für den Jahresabschluss des Ortsbeirates werden Vorschläge in der nächsten Sitzung dargelegt.

5.3 Baumbestand A-Graben

Am A-Graben hat der städtische Baumbestand die denkmalgeschützte Mauer zum Park Gartenhaus und Gutshof beschädigt. Zur Gesamtsituationsaufnahme erfolgte eine Grenzfeststellung, in deren Folge eine Landnahme, Bepflanzung und Bebauung der öffentlichen Grabenparzelle festgestellt wurde. Aufgrund der notwendigen Grabenräumung wird hier ein nicht unwesentlicher Handlungsbedarf bei den Anliegern und bei der Stadt Stadtallendorf zu erwarten sein.

Hier zeigt sich erneut, wie elementar eine regelmäßige Pflege des Graben- und Entwässerungssystems von Schweinsberg ist, um dauerhaft vor Starkregenereignissen gewappnet zu sein.

5.4 Weihnachtsbeleuchtung Marktplatz

Aufbau der Weihnachtsbeleuchtung Marktplatz ist am 30.11.2024. Helfende Hände, auch von Ortsbeiratsmitgliedern, sind herzlich gerne Willkommen.

5.5 Brandmeldeanlage Bürgerhaus Schweinsberg

Brandmeldeanlage Bürgerhaus Schweinsberg nicht auf ständig besetzte Stelle aufgeschaltet. In Anbetracht der Geschehnisse in der Hauptfeuerwache Stadtallendorf sollte man eine Aufschaltung nun realisieren.

5.6 Autocenter

Autocenter Messe schließt zum 31.12.2024 (kein Nachfolger) – Objekt ist im Anschluss als Abstellhalle vermietet.

5.7 Biergarten am Wall

Dank und Lob an die Gruppe Bauwagen für die Veranstaltung Biergarten auf dem Wall. Absolut gelungen und bitte gerne Wiederholungen folgen lassen.

5.8 Abgrillen 2024

19.10.2024, ab 18:00 Uhr, Abgrillen des Verein Unser Schweinsberg e.V.
Grillhütte Schweinsberg

Reinhard Estor bedankt sich bei den Ortsbeiratsmitgliedern und Zuhörern, wünscht einen schönen Abend und beendet die Sitzung um 21.20 Uhr.



Reinhard Estor
Ortsvorsteher

gez.
Frederike Schlote
stellv. Schriftführerin